bas ift beine Mutter! und spricht fterbend: Bater, ich befehle meinen Beift in beine Banbe! Un feinem Rreuze wird ihm das Zeugniß zu Theil: wahrlich, dieser ift ein frommer Mann, und Gottes Cohn gewesen! und im Tobe wird er von der dankbaren Liebe des Joseph von Arimathia geehrt, der den Leichnam in ein neues Grab legen läfft. Sier ruht ber Gefreugigte, nach feiner Borberfagung, nur bis jum Morgen bes britten Tages; bann wird er von Bott verherrlicht durch die Auferstehung. Noch 40 Tage hindurch feben die erstaunten Junger und Freunde Jefu ben Auferstandenen in ihrer Mitte, freuen fich feiner Berherrlichung, empfangen feine letten Belehrungen und Ermahnungen, und bann ben Befehl: gehet nun bin in alle Welt und lehret alle Bölfer, und taufet sie im Namen Gottes, des Baters, des Sohnes, und des heiligen Beiftes, und lehret fie halten alle meine Gebote. (30h. 20.) Bu Bethanien feben fie ihn gum letten Male; hier fegnet er sie noch ein Mal, scheidet von ihnen, und fährt gen Simmel. Um zehnten Tage nach feiner Simmelfahrt geht Die Berheißung an ihnen in Erfüllung, mit welcher fie Jefus bei bem Abschiede getröftet hatte: "ihr werdet angethan werben mit Rraft aus der Sobe;" benn am Tage ber Pfingsten fühlten fie fich alle auf ein Mal von einem gott= lichen Beifte erhoben und erleuchtet, fie wurden alle voll bes heiligen Geiftes, und werben nun unerschroffene Berfündiger der Lehre des Auferstandenen. Der glücklichste Erfolg fronet ihre Bemühungen; denn, aller Berfolgungen und Hindernisse ungeachtet, bekennen sich in turger Beit Taufende gur Lehre Jefu Chrifti; überall entfteben driftliche Gemeinden in ben umliegenden ganbern; bas Chriftenthum fiegt über alle Angriffe und alle Berfolgungen, und wird die Religion des gangen Menschengeschlechts.

Von der Zeitrechnung und vom Kalender.

Eigentlich heißt die Zeit vom Aufgange ber Sonne bis gum Untergange berfelben ein Tag, und bies mare ber natur